

Mehr Geld

Madrid. Die Fußballerinnen der ersten spanischen Liga haben ihren Streik für mehr Gehalt nach einer Einigung mit »La Liga« beendet. Die Gewerkschaften der Spielerinnen und der Verband einigten sich auf höhere Gehälter, wie die Liga und die Spielerinnengewerkschaft AFE am Donnerstag mitteilten. Künftig sollen die Frauen in der Spielzeit 2023/24 ein Mindestjahresgehalt von 21.000 Euro erhalten. Je nach Entwicklung der Einnahmen der Liga könnten es auch bis zu 23.000 Euro sein. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/459111.fu%C3%9Fballrealit%C3%A4t-mehr-geld.html>